



**Putz, Stuck, Rabitz**

**Winkler, Adolf**

**Stuttgart, 1955**

Kalkulationsbeispiele

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](#)

**Bayerische Putzweise****Innenputz**

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
10 Gipslätputz	0.50 0,25 kg	Gips Kalk
11 Zementglättputz	0.60 5 l	Zement- stuckmörtel

**Kalkulationsbeispiele (Bayern)**

Deckenputz in Gipskalkmörtel, einschl. 5 cm weiter Lattung (Ziff. 1)

**Lohn:**

1,20 Lohnstunden  
mal Mittellohn DM \_\_\_\_\_ = DM  
Geschäftsunkosten . . . . . % = DM

**Material:**

11 lfdm Latten . . . . .	je DM _____	= DM
1,10 qm Rohrmatten . .	je DM _____	= DM
50 g Drahtstifte . . . . .		= DM
50 g Rohrnägel . . . . .		= DM
50 g Draht . . . . .		= DM
20 g Haar . . . . .		= DM
20 l Kalkmörtel . . . . .	je DM _____	= DM
2 l Stuckmörtel . . . . .	je DM _____	= DM
8,5 kg Gips . . . . .	je DM _____	= DM
	Selbstkosten . . . . .	= DM
	Verdienst . . . . . %	= DM
	Preis für 1 qm . . . .	= DM

**Herstellung einer Deckenlattung (Ziff. 4)****Lohn:**

0,34 Lohnstunden  
mal Mittellohn DM \_\_\_\_\_ = DM  
Geschäftsunkosten . . . . . % = DM

**Material:**

11 lfdm Lattung . . . . .	je DM _____	= DM
50 g Drahtstifte . . . . .		= DM
	Selbstkosten . . . . .	= DM
	Verdienst . . . . . %	= DM

Preis für 1 qm . . . = DM

**Fassadenputz (ohne Gerüsterstellung)**

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
1 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, gespritzt	20 l 1.33	verläng. Zementmörtel Spritzmörtel
2 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, Oberputz in Edelputzmörtel, gespritzt	20 l 1.33	verläng. Zementmörtel Edelputzmörtel

**Fassadenputz (Fortsetzung)**

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
3 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, Oberputz in Kaolinkiesmörtel, gestockt	20 l 1.70	verläng. Zementmörtel Stockmörtel
4 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, Oberputz in Hydraulitmörtel	20 l 1.33	verläng. Zementmörtel Hydraulitmörtel
5 Außenputz in Steinputzmörtel ohne steinmetzmäßige Überarbeitung und ohne Gerüst	28 l 1.14	reiner Zementmörtel Steinputzmaterial
6 Rüstung aufstellen und abbrechen ohne An- und Abfuhr	0.40	
7 Abschlagen alten Verputzes	0.40	

**Ausgiebigkeit des Hydraulitmörtels**

1 Sack Weißkalk, 6 Sack Sand und 1 Sack Hydraulit ergeben:  
35 qm Feinpflaster, Filzputz oder  
40 qm Spritzputz mit Kelle, oder  
50 qm Besenwurf, oder  
15 qm Stockputz

**Kalkulationsbeispiele (Bayern)**

Außenputz mit verlängertem Zementmörtel  
Oberputz in Hydraulit gespritzt, ohne Rüstung  
(Ziff. 4)

**Lohn:**

1,33 Lohnstunden  
mal Mittellohn DM \_\_\_\_\_ = DM  
Geschäftsunkosten . . . . . % = DM

**Material:**

20 l verlängerter Zementmörtel . . . . .	je DM _____	= DM
5 l Hydraulitmörtel . . . . .	je DM _____	= DM
	Selbstkosten . . . . .	= DM
	Verdienst . . . . . %	= DM
	Preis für 1 qm . . . .	= DM
	Zulage für Rüstung = DM	
		= DM

**Aufstellung einer Rüstung sowie Abbrechen ohne An- und Abfuhr (Ziff. 6)****Lohn:**

0,40 Lohnstunden  
mal Mittellohn DM \_\_\_\_\_ = DM  
Geschäftsunkosten . . . . . % = DM  
Übertrag DM \_\_\_\_\_

## Aufstellung einer Rüstung

Übertrag DM

## Material:

Drahtstifte, Stromkosten für Beleuchtung = DM	
Selbstkosten . . . . .	= DM
Verdienst ____ %	= DM
Preis für 1 qm . . . .	= DM
An- und Abfuhr . . .	= DM
Gesamtpreis f. 1 qm = DM	

## Rheinisch-Westfälische Putzweise

## Innenputz

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art

## Wandputz

1 <b>Glatten Wandputz</b> 1½ bis 2 cm stark auf Ziegelmauerwerk oder Dielenwände aus Weißkalkmörtel herzustellen, die Oberfläche abgerieben	0.70	20 l	Weißkalkmörtel
2 <b>Glatten Wandputz</b> 1½ bis 2 cm stark auf Ziegelmauerwerk oder Dielenwände aus Weißkalkmörtel in 2 Lagen herzustellen, die Oberfläche abzufilzen	0.90	20 l 7 l	Weißkalkmörtel Feinweißkalkmörtel
3 <b>Glatten Wandputz</b> 1½ bis 2 cm stark auf Fachwerkwänden und ausgemauerten Dachshrägen, die Fachwerkshölzer zu berohren und mit Drahtgeflecht zu überziehen, die Oberfläche abgerieben	0.90	20 l 0,80 m 20 St. 1 m	Weißkalkmörtel Rohrgeflecht Drahtstifte Drahtgeflecht
4 <b>Glatten Wandputz</b> 1½ bis 2 cm stark auf Fachwerkwänden und ausgemauerten Dachshrägen, die Fachwerkshölzer zu berohren bzw. mit Heukalkmörtel zu bewerfen und mit Pfosten gewebe zu überziehen, in 2 Lagen herzustellen und abzuflüllen	1.15	20 l 7 l 4 l 1 m 20 St.	Weißkalkmörtel Feinweißkalkmörtel Heukalkmörtel Pfosten gewebe Drahtstifte
5 <b>Rapputz</b> aus Weißkalkmörtel aufzutragen und mit der Kelle auszugleichen	0.50	13 l	Weißkalkmörtel
6 <b>Fugenputz</b> herzustellen, die Fugen glatt zu streichen	0.55	5 l	verläng. Zementmörtel
7 <b>Glatten Wandputz</b> in Zementmörtel 1½—2 cm stark, im Mischungsverhältnis 1 Teil Zement und 3 Teile Flussand herzustellen, die Oberfläche glatt abgerieben	0.85	20 l	Zementmörtel
8 <b>Desgl.</b> , wie vor für Waschküchen, Baderäume usw., die Oberfläche abzulaßen	0.95	20 l	Zementmörtel

	Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art	
9 <b>Glatten Wandputz</b> in verlängertem Zementmörtel, bestehend aus $\frac{1}{3}$ Teil Zement, $\frac{2}{3}$ Teil hydraulischen Kalk und 3 Teilen Flussand, 1½ bis 2 cm stark herzustellen, die Oberfläche abgerieben	0.75	20 l	verläng. Zementmörtel
<b>Deckenputz</b>			
10 <b>Deckenputz auf Betondecken</b> mit Gipskalkmörtel, die Flächen vorher mit rauhem Zementmörtel anzuspritzen, die Oberfläche abzureiben und zu filzen	0.85	3 l 17 l	Zementmörtel Gipskalkmörtel
11 <b>Deckenputz auf Betonfertigteile</b> bestehend aus Betonbalken und eingeschobenen Hohlsteinen, die Fugen auszukittten mit Zement- oder Gipsmörtel, die Flächen mit Zementmörtel vorzuspritzen, die Oberfläche in Gipskalkmörtel zu putzen und abzufilzen	1.00	3 l 17 l	Zementmörtel Gipskalkmörtel
12 <b>Spalierdeckenputz</b> aus 1½" starken Spalierlatten mit etwa 12 mm weiten Zwischenräumen herzustellen, mit Heukalkmörtel durchzuschlagen, mit Feinputz zu überziehen und abzureiben	1.05	30 l 15 l 34 m 50 St.	Heukalkmörtel Feinweißkalkmörtel Spalierlatten Spaliernägel
13 <b>Spalierdeckenputz</b> wie vor unter Treppenläufen und Podesten	1.25	wie vor	wie vor
14 <b>Rohrdeckenputz</b> auf Dachlattenverschalung herzustellen, die Dachlatten in angemessenen Abständen anzubringen, das Rohrgewebe anzunageln, die Stöße mit verzinkt. Drähten einzunähen, mit Gipsmörtel zu putzen und abzureiben	1.45	1,10 m 5 lfdm 30 l 25 St. 60 St. 5 m	Rohrgewebe Dachlatten Gipskalkmörtel Drahtstifte 2½" Rohr stiffe Bindedraht
15 <b>Holzstabgewebedecken</b> auf Balken oder Sparren anzubringen, mit Heukalkmörtel durchzudrücken und in Weißkalkmörtel zu putzen, die Oberfläche abgerieben	1.05	1,10 qm 30 St. 30 l 15 l	Holzstabgewebe Drahtstifte Heukalkmörtel Feinweißkalkmörtel
Holzstabgewebedecken wie vor in Gipsarmörtel	1.05	1,10 qm 45 l 30 St.	Holzstabgewebe Gipsarmörtel Drahtstifte
16 <b>Schwebedecken</b> aus Holzstabgewebe herzustellen, das Rundeneisen netz in S-Haken seitlich an die Balken aufzuhängen, die Decke in Gipsmörtel zu putzen und abzureiben	3.00	1,10 qm 3,5 kg 15 St 50 St. 45 l	Holzstabgewebe Rundeisen 10 mm stark S-Haken Bindeösen Gipsarmörtel